

Datum	Beginn	Sparte	Sparte 2	Besonderheit	(SV)	Künstler	Titel	Untertitel	Spielort	Ö1	Preis (norm./erm.)
Di, 01.10.19	19:30	Kabarett				Fritz Messner, Manfred Baumann, Peter Blaikner	Flotter Dreier	Kultkabarett	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Mi, 02.10.19	19:30	Kabarett		Premiere		Claudia Sadlo	Sadlo Maslo	Kabarett mit Claudia Sadlo	kleines theater	Ö1	EUR 20,00 / EUR 11,00
Do, 03.10.19	19:30	Theater	Komödie			Sonja Zobel, Wolfgang Kandler, Bálint Walter	Trennung für Feiglinge	Komödie von Clément Michel	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Fr, 04.10.19	19:30	Kabarett				Hosea Ratschiller	Ein neuer Mensch	Kabarett mit Hosea Ratschiller	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 05.10.19	19:30	Theater	Komödie			Anita Köchl & Richard Saringer	GLÜCK – Le Bonheur	Komödie von Eric Assous	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
So, 06.10.19	19:30	Musik	Chanson			Arc en ciel	... ja wenn sich alles dreht!		kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Mi, 09.10.19	19:30	Spezial	Performance			Diana Köhle	Tagebuch Slam	Eine Koproduktion mit SLAM B	kleines theater	Ö1	EUR 10,00 / EUR 8,00
Do, 10.10.19	19:30	Theater	Komödie			Larissa Enzi & Torsten Hermentin	Doppelfehler	Doppelfehler von Barry Creyton	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 12.10.19	19:30	Kabarett				Edi Jäger	Wenn Frauen fragen	Kabarett mit Edi Jäger von Horst Schroth - Deutscher Kleinkunstpreis	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
So, 13.10.19	19:30	Theater	Komödie			Miluna Theater	Der Begleiter	Komödie von Anna Burzynska	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Do, 17.10.19	19:30	Kabarett				Andrea Limmer	Das Schweigen der Limmer	#Psycho-Logik in Gaudi und Gesang	kleines theater	Ö1	EUR 20,00 / EUR 11,00
Fr, 18.10.19	19:30	Theater	Komödie			Anita Köchl & Richard Saringer	GLÜCK – Le Bonheur	Komödie von Eric Assous	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 19.10.19	19:30	Theater	Komödie			Larissa Enzi & Torsten Hermentin	Doppelfehler	Doppelfehler von Barry Creyton	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
So, 20.10.19	19:30	Theater	Komödie			Larissa Enzi & Torsten Hermentin	Doppelfehler	Doppelfehler von Barry Creyton	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Mi, 23.10.19	19:30	Kabarett		Salzburg Premiere		Uli Boettcher	Ich bin VIELE	Kabarett mit Uli Boettcher	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Do, 24.10.19	19:30	Theater				Anita Köchl & Doris Kirschhofer	Besuchszeit	Bittersüße Satire von Felix Mitterer	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Fr, 25.10.19	19:30	Theater		Premiere		Edi Jäger	Der Stein	Theaterstück von Ana-Maria und Christoph Bamberger	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00

KLEINES THEATER

5020 Salzburg · Schallmooser Hauptstraße 50 · www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at · ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

	20:00	Kabarett				Josef Hader	Hader spielt Hader (in der SZENE)	Es gibt weltweit keinen besseren Hader als Hader.	SZENE		EUR 24,00 / EUR 12,00
Sa, 26.10.19	19:30	Kabarett				Christoph Fritz	Das jüngste Gesicht	Kabarett mit dem Preisträger Christoph Fritz	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
So, 27.10.19	19:30	Musik	Kabarett			Edi JÄGER, Alex MEIK, Phil KOPMAJER, Stefan SCHUBERT	Perlen & Poeten	Im Furore des Vergnügens. Liedgut für die Seele – Satire für den Rest.	kleines theater	Ö1	EUR 25,00 / EUR 16,00
Di, 29.10.19	10:00	Für junges Publikum	Jugendtheater		(SV)	TATU	Asip & Jenny	Schauspiel mit Sonja Zobel & Alaaeldin Dyab	kleines theater	Ö1	a.A.
Mi, 30.10.19	10:00	Für junges Publikum	Jugendtheater		(SV)	TATU	Asip & Jenny	Schauspiel mit Sonja Zobel & Alaaeldin Dyab	kleines theater	Ö1	a.A.
	19:30	Theater				Edi Jäger	Der Stein	Theaterstück von Ana-Maria und Christoph Bamberger	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Do, 31.10.19	19:30	Theater	Komödie			Anita Köchl & Richard Saringer	GLÜCK – Le Bonheur	Komödie von Eric Assous	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00

(SV) = Geschlossene Schulvorstellung a.A. = Eintrittspreis auf Anfrage Ö1 = Ö1-Club-Ermäßigung möglich

KLEINES THEATER

5020 Salzburg · Schallmooser Hauptstraße 50 · www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at · ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

FRITZ MESSNER, MANFRED BAUMANN,
PETER BLAIKNER

FLOTTER DREIER

KULTKABARETT

ZU SEHEN **AM 01.10.2019**

MIT Fritz Messner, Manfred Baumann, Peter Blaikner



Foto © Christian Streili

ÜBER DAS STÜCK

Drei ist eine magische Zahl! Das beweisen die drei Kultkabarettisten seit über zehn Jahren, wenn sie miteinander auf der Bühne stehen. 300 gemeinsame Auftritte zeigen: Das Treiben der drei Herren ist kein One-Night-Stand. Ihre Szenen, in denen sie zu dritt agieren, sind Kult, ob als Fußballväter, als Meister im Hirschröhren oder als volkstümliche Hirnwäscher. In der neuen Programm-Collage präsentieren sie dem Publikum schonungslos das Geheimrezept, warum sie selbst zu Flotten Dreiern geworden sind. Dazu stemmen sie neue Nummern mit aktuellen Bezügen auf die Bühne und servieren Gustostückerl aus ihren bisherigen Programmen. Denn flotte Dreier sind besser als lahme Vierer, schlagen jeden hatscherten Zweier und scheuen keinen Vergleich mit hyperaktiven Siebenern. Also: Keine Solo-Nummern, sondern ein kabarettistisches Feuerwerk an flotten Dreierstücken, präsentiert mit gewohnt treffsicherem Schmäh und mit viel Musik.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#579

FRITZ MESSNER

Fritz Messner schreibt neben seiner Tätigkeit als Frontman der „Querschläger“ und als Kabarettist eine wöchentliche Glosse in den Salzburger Nachrichten. Im Herbst 2015 wurde das Buch „[umge]Quert“ - Glossen und Satiren von Fritz Messner mit Karikaturen von Reinhard Simbürger veröffentlicht. Es ist im Buchhandel, beim Verlag Wolfgang Pfeifenberger in Tamsweg sowie (versandkostenfrei) im Querschläger-Webshop erhältlich.

MANFRED BAUMANN

Manfred Baumann war 35 Jahre lang Autor, Redakteur und Abteilungsleiter beim ORF (Österreichischer Rundfunk). Er lebt als freier Schriftsteller, Kabarettist, Regisseur und Moderator in der Nähe von Salzburg. 2010 erschien sein erster Salzburg-Krimi mit dem charismatischen Ermittler Martin Merana. Mittlerweise gibt es 8 Baumann-Krimi-Bücher. Neben seiner Tätigkeit als Autor ist Manfred Baumann u.a. auch gemeinsam mit Fritz Messner und Peter Blaikner mit dem „Kultkabarett“ unterwegs.

PETER BLAIKNER

ist Übersetzer der Lieder des Franzosen Georges Brassens, spielt Chanson- und Kabarettprogramme, schreibt Geschichten, Theaterstücke, Musicals. Die drei „Innergebirg“ - Bücher sind Bestseller in seiner Pinzgauer Heimat. Seine Kindermusicals erreichten bisher über eine Million Besucher im deutschsprachigen Raum (u. a. „Ritter Kamenbert“, „Till Eulenspiegel“, „König Badeschwamm“). Sein Roman „Verteidigung des Sommers“ wurde mit dem Rauriser Förderpreis für Literatur ausgezeichnet. Erfolgreich sind auch seine Komödien („Busenfreundinnen“, „Singles im Nebel“ ...).

YouTube-Videos unter: www.youtube.de/watch?v=ndumQoSpQ8I

Mehr Information zum Künstler unter www.kultkabarett.at/

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

SADLO MASLO
CLAUDIA SADLO
KABARETT MIT CLAUDIA SADLO

ZU SEHEN **AM 02.10.2019** ALS PREMIERE



Foto © markus van der man

ÜBER DAS STÜCK

Sadlo Maslo, der Name ist Programm. Wer hier den dominanten Part übernimmt, ist wohl klar. Schlagfertig, keck und humorvoll führt Claudia Sadlo durch ihr 3. Programm. Mit Pointen statt Peitsche hält sie ihr Publikum im Zaum. Schmerzfrei so gut es geht. Seien Sie gefesselt. In wie fern Claudia Sadlo das Thema Sadomasochismus behandelt, ob sie in Lack und Leder auf der Bühne erscheint und was es mit dem Butterfass auf sich hat, sehen Sie in Sadlo Maslo.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#607

ÜBER CLAUDIA SADLO

Über Claudia Sadlo von anderen:

Gery Seidl: „Die Claudia hat eine Bühnenpräsenz, die steht wie ein Büffel.“

Michael Niavarani: „Claudia Sadlo, noch nie gehört.“

Herbert Haider (Comedy Hirten): „Kabarett in Reinkultur.“

Roland Düringer: „Talent host, owa des wast jo eh.“

Gerold Rudle: „Man schaut dir gerne zu.“

YouTube-Videos unter: www.youtube.de/watch?v=GARzYXZMcm4

Mehr Information zum Künstler unter www.claudiasadlo.at/

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

SONJA ZOBEL, WOLFGANG KANDLER,
BÁLINT WALTER
TRENNUNG FÜR FEIGLINGE

KOMÖDIE VON CLÉMENT MICHEL

ZU SEHEN **AM 03.10.2019**

VON Clément Michel

REGIE Caroline Richards

MIT Sonja Zobel, Wolfgang Kandler, Bálint Walter

DRAMATURGIE Eva Schachenhofer

Deutsch von Franz-Lorenz Engel



Foto © Christian Streili

ÜBER DAS STÜCK

Paul und Sophie sind seit einiger Zeit ein Paar. Vor vier Monaten sind sie in eine gemeinsame Wohnung gezogen, haben sich eingerichtet. Sie sind glücklich. Denkt sie. Er sieht das völlig anders. Paul ist unzufrieden, will sich trennen, doch es fehlt ihm der nötige Mut dazu. So sucht er Hilfe bei seinem besten Freund Martin. Der Plan: Martin soll bei den beiden einziehen und sich so lange daneben benehmen, bis Sophie Paul vor die Wahl stellt: „Entweder er geht oder ich.“

Martin ist wenig begeistert von dieser Idee, zumal er Sophie sympathisch findet. Als Paul seiner Liebsten eine Geschichte von einem Trauerfall in Martins engstem Familienkreis auftischt, gibt es für Martin kein Entkommen mehr. Er willigt ein, seinen Lebensmittelpunkt vorübergehend zu verlagern. Für maximal eine Woche, mehr nicht. So beginnt eine Ménage-à-trois der besonderen Art, die einige überraschende Wendungen nach sich zieht. Denn wer hätte gedacht, dass Sophie ihren Ehrgeiz daransetzt, den armen, verlustgeplagten Martin zu therapieren?

Der vielseitige Theatermacher Clément Michel hat mit Trennung für Feiglinge eine temporeiche Komödie verfasst, in der er originell die Sollbruchstellen des menschlichen Beziehungslebens unter die Lupe nimmt. Mit schnellen Dialogen, bissigem Humor und einem sicheren Gespür für Timing und Situationskomik zeichnet der Autor ein entlarvendes wie unterhaltsames Bild einer Dreierkonstellation der etwas anderen Art. Wie schon seine zuvor entstandenen Stücke entwickelte sich Trennung für Feiglinge seit der Uraufführung zum Dauerbrenner auf französischen Bühnen, und genießt den Ruf eines „modernen Feydeau“.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#604

ÜBER SONJA ZOBEL

Sonja Zobel ist gebürtige Salzburgerin, die nach ihrer Schulzeit an der St. Gilgen International School nach London ging um am Drama Studio Schauspiel zu studieren. Gleich nach dem Studium wurde sie als Bub in „Warten auf Godot“ vom London Classic Theater engagiert und ging ein halbes Jahr auf Tournee in ganz England und Irland. Danach spielte sie weitere Rollen in vielen Theater und Filmproduktionen in London.

Aufgrund von Brexit und alten Eltern kam Sie im Sommer 2016 wieder nach Salzburg und durfte als Jenny in „Asip und Jenny“ ihr Bühnendebüt unter der Regie von Caroline Richards machen. Danach ging es in die Kellergasse in Niederösterreich wo sie das Viktorl in „Fausts Mantel“ spielen durfte. Außerdem stand sie im Sommer 2017 als Gunni für die Fernsehserie Trakehner-

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

blut vor der Kamera. 2018 war sie als junge Boxerin Luzia in „Schlag auf Schlag“ im Kleinen Theater Salzburg, als Irma Perchtl in der Pfarrhauskomödie in der Komödie am Kai, als Steppenwolf und andere Rollen im „Steppenwolf“ im Salzburger Landestheater zu sehen und gründete das Wolfgangseer Sommertheater bei dem sie in der Erstproduktion „Halbe Wahrheiten“ auch die Rolle der Ginny übernahm.

Mehr Information zum Künstler unter www.theateramwolgangsee.at/mitwirkende/schauspieler/sonja-zobel/

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

EIN NEUER MENSCH **HOSEA RATSCHILLER**

KABARETT MIT HOSEA RATSCHILLER

ZU SEHEN **AM 04.10.2019**

REGIE Petra Dobetsberger



Foto © Christian Pitschl, P. Osterwalder

ÜBER DAS STÜCK

So geht es nicht weiter. Das weiß jedes Kind. Die Großen wissen es auch. Und reden sich raus. Am besten geht das mit Witzen. Da kommt der Ratschiller ins Spiel. Seine Spezialität ist das „Einetheatern“. Das ist Österreichisch und heißt, er steigert sich in Sachen hinein. Und heute war wieder einiges los. Der Sex wurde erfunden und abgeschafft. Der Sozialstaat wurde erfunden und abgeschafft. Ein Brot wurde in einen Igel verwandelt. Und über all das wollen wir abends lachen. Dann können wir besser schlafen. So einfach ist das. Geht doch eh.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#614

ÜBER HOSEA RATSCHILLER

*1981 in Klagenfurt. Komiker. Schauspieler. Moderator. Autor. Seit der Geburt der ersten Tochter gerne Wiener.

Die humoristische Laufbahn beginnt 1998 mit der satirischen Wochenrevue „Club Karate“ auf dem freien Radiosender Orange 94.0. Ratschiller wird 2003 österreichischer Meister im Poetry Slam und bald darauf und bis heute mit Martin Puntigam der Autor des „FM4 Ombudsmann“, verkörpert von Hosea Ratschiller – mit bisher über zweitausend Ausgaben die langlebigste tägliche ORF Satire-Sendung.

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

ANITA KÖCHL & RICHARD SARINGER

GLÜCK – LE BONHEUR

KOMÖDIE VON ERIC ASSOUS

ZU SEHEN **AB 05.10.2019**

VON Eric Assous

REGIE Edi Jäger

MIT Anita Köchl & Richard Saringer



Foto © Erika Mayer

ÜBER DAS STÜCK

Das packend feinsinnige Stück von Eric Assous - weltweit erfolgreicher, vielfach ausgezeichnete Autor – begeistert mit brillantem Witz und überraschenden Wendungen. Louise und Alexandre lernen sich eines Abends kennen und verbringen eine Nacht miteinander. Unverbindlich, wunderschön. Glück könnte so einfach sein, wären da nicht Ex-Partner, Träume, Wünsche, Pflichten. Die Liebe und das Leben zu zweit: Eine Gleichung, die mit zunehmender Lebenserfahrung seltener aufgeht, aber dieses Mal vielleicht doch. Diese hinreißende, französische Komödie hält die Zuschauer in Atem und bereitet ein hochkultiviertes Theatervergnügen.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#585

ÜBER DEN AUTOR

Eric Assous – zweimaliger Gewinner des größten französischen Theaterpreises Prix Moliere – ist heute der meistgespielte französische Autor und nicht mehr aus dem internationalen Theaterleben wegzudenken. 2014 wurde er mit dem Großen Preis der Académie Française für sein dramatisches Gesamtwerk ausgezeichnet. Er begeistert sein Publikum, weil er mit ganzem Herzen seine Heldinnen und Helden liebt, die er erfindet. Seine Komödien haben alles, was französische Komödien oftmals so einzigartig macht: eine unerwartete, raffinierte Handlung, brillanten Stil, kluge, niveauvolle Dialoge und ausgefeilten Wortwitz. Viele überraschende Wendungen und vor allem eine berührende, menschliche Tiefe halten die Zuschauer in Atem. Manche seiner Stücke erleben in Frankreich Spielserien mit über 500 Vorstellungen.

ÜBER ANITA KÖCHL

Jahrelange Engagements und Gastrollen an Bühnen wie Staatstheater Darmstadt, kleines theater / Landestheater Salzburg, Volkstheater München, Staatstheater Kassel, Tiroler Landestheater u.a. Komödiantin und Charakterdarstellerin in zahlreichen Produktionen mit Regisseuren wie Ulrich Matthes, Hanspeter Horner, Andreas Vitasek, Giora Seeliger, Horst Ruprecht, Michael Gruner u.v.a. Hunderte Auftritte mit Komikprogrammen, die oftmals von Presse und Publikum begeistert gefeiert werden. Zahlreiche Workshops. Leitung des Jugendschauspielclubs am Staatstheater Darmstadt.

„eine Ausnahme-Begabung“ (FAZ)

„Anita Köchl spielt mit traumwandlerischer Bravour - eine sensationelle Schauspielerin“ (Krone)

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

„Anita Köchl überzeugt mit bewundernswerter Brillanz, viel Intelligenz und immer wieder überraschendem Witz“ (Tiroler Tageszeitung)

„was sie macht, macht sie bravourös und das Publikum unterhält sich glänzend, verlangte Zugabe um Zugabe: ... bissig, rasant, artistisch. ... eben gekonnt.“ (Wiener Zeitung)

ÜBER RICHARD SARINGER

Schauspieler. Lebt in Wien.

Richard Saringer war schon vor Jahren in Salzburg höchst erfolgreich zu sehen - gemeinsam mit Klaus Ortner und Edi Jäger in „Kunst“ von Yasmina Reza. Damals wurden die drei Schauspieler von Kritik und Publikum gefeiert für diese Inszenierung. Er war viele Jahre an Bühnen wie Staatstheater Darmstadt, Schauspielhaus Graz, Prinzregententheater Bochum, Theater Dortmund sowie in freien Produktionen. Ebenso Dozent für Rollenstudium an der Folkwang Universität Essen. Ein starker Charakterdarsteller mit komödiantischem Vermögen.

„Die Wunderübung“ von Daniel Glattauer, Dortmund 2015

„Richard Saringer spielt den leicht verwirrten Psychiater, entpuppt sich aber als ausgekochtes schlaues Kerlchen. Und er sorgt für ein fulminantes Finale.“ (WAZ)

„Kunst“ von Yasmina Reza, Dortmund 2013

„Richard Saringer trägt das Stück. Grandios spielt er den toleranten Yvan, der immer vermitteln und beschwichtigen will.“ (WAZ)

„Dinner für Spinner“ von Francis Veber, Theater Dortmund

„Mit dem umwerfend-komischen Saringer wird das Dinner zu einer Delikatesse.“ (Ruhr Nachrichten)

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

MUSIK | CHANSON

... JA WENN SICH ALLES DREHT! **ARC EN CIEL**

ZU SEHEN **AM 06.10.2019**

MIT Bernadette Schartner & Johannes Glaser



Foto © Franz Weingartner

ÜBER DAS STÜCK

„... immer wieder foahrt ma weg und draht si doch am selben Fleck ...“

Das facettenreiche Programm des Duos „Arc en Ciel“ („Regenbogen“) mit Bernadette Schartner (Gesang) und Johannes Glaser (Akkordeon, Klavier) beinhaltet französische und deutsche Chansons sowie Wiener Couplets. Das Ensemble bietet mit charismatischer Stimme, Bühnenpräsenz und virtuosem Akkordeon eine interessante Klang- und Stimmungsvielfalt. Die unverwechselbare Kraft der musikalischen Chanson-Sprache trifft ins Herz des Zuhörers. Große Klassiker von Piaf, Brel und Becaud, von Marlene Dietrich und Hildegard Knef sowie von Leopoldi, Wiener und Bronner sind in eigenständigen, berührenden Interpretationen zu hören. Begeben Sie sich auf eine nostalgische Reise mit Schwung und Esprit und lassen Sie sich ans Ende dieses Regenbogens über Paris, Berlin und Wien führen, um sich dort vielleicht selbst zu finden!

„... und hernach dann in der Garderobe hab ich längst den sich' ren Beweis, dass ich selbst das Karussell bin, weil ich mich ewig drehe im Kreis ...“

BERNADETTE SCHATNER

... interpretiert sowohl Französische Chansons als auch Deutsche Schlager in unvergleichlicher Weise: leidenschaftlich - erotisch – authentisch! Mit einer charismatischen Stimme und einer hinreißenden Bühnenpräsenz gelingt es ihr, das Publikum bei jedem Auftritt in den Bann zu ziehen und tief zu berühren!

Gesangsstudium am Salzburger Mozarteum

Gesangspädagogin und Referentin für Gesang und Stimmtechnik

JOHANNES GLASER

... ist nicht nur Begleiter, sondern gleichwertiger, kongenialer Partner am Akkordeon und Klavier. Er arrangiert die Chansons äußerst einfühlsam: von stimmungsvoll zarten Klängen über virtuos perlende Läufe bis zu kraftvollen Akkorden übernimmt das Akkordeon die Funktion eines ganzen Orchesters!

Akkordeon-Studium am Linzer Bruckner-Konservatorium,

Musiker und Instrumentalpädagoge

Mehr Information zum Stück unter: www.arcenciel.at

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#389

Mehr Information zum Künstler unter www.arcenciel.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

SPEZIAL | PERFORMANCE

DIANA KÖHLE
TAGEBUCH SLAM
EINE KOPRODUKTION MIT SLAM B

ZU SEHEN AM 09.10.2019



Foto © Anna Konrath

ÜBER DAS STÜCK

„Pubertät kann wirklich erheiternd sein, wenn man darüber hinweg ist.“ DER STANDARD

In Abwandlung der beliebten Poetry Slams findet bereits zum 14. der „Tagebuch Slam“ im kleinen theater statt. Das Prinzip ist einfach und so unterhaltsam, dass bereits eine Staffel im ORF gezeigt wurde. Die mutigen TeilnehmerInnen lesen aus alten Tagebucheinträgen. Per Applaus wird der/die SiegerIn gekürt. Zu gewinnen gibt es 1000 Schilling Taschengeld Erhöhung.

Eine sympathische, ungemein lustige Zeitreise. Die etwas andere Reality-Show mit Geschichten, die das Leben schrieb. Wer mitmachen will: anmelden, zwei Beiträge (können auch mehrere kürzere Einträge sein) von je maximal 5 Minuten vorbereiten, Originaltagebücher mitbringen und ansonsten einfach Spaß haben. Einzige Regel: Die Beiträge müssen von vor 2011 sein! Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde.

Anmeldungen zum Mitmachen an: diana@liebestagebuch.at

Erster Tagbucheintrag am 23. September 1989, denn das Leben war hart in den Bergen. Nach längerer Abstinenz schreibt sie nun sogar wieder täglich Tagebuch, denn sie muss ja weiterhin fleißig für „Lesestoff“ sorgen. Neben dem Tagebuch schreiben schlägt ihr Herz für Poetry Slams. Seit 2004 moderiert und organisiert sie Poetry Slams (monatlich Slam B im Literaturhaus Wien und viele Gastspiele) und seit 2013 auch den sehr erfolgreichen TAGEBUCH SLAM im TAG in Wien. Der es im Herbst 2014 mit 5 Folgen in DIE.NACHT in ORF 1 geschafft hat (Liebes Tagebuch, ...).

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=3An7_B-yKFM

Mehr Information zum Stück unter: www.TAGEBUCHSLAM.at

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#363

Mehr Information zum Künstler unter www.TAGEBUCHSLAM.at und www.facebook.com/tagebuchslam

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

LARISSA ENZI & TORSTEN HERMENTIN

DOPPELFEHLER

DOPPELFEHLER VON BARRY CREYTON

ZU SEHEN **AB 10.10.2019**

VON Barry Creyton

REGIE Daniela Enzi

MIT Larissa Enzi & Torsten Hermentin



Foto © Michael Klimt

ÜBER DAS STÜCK

Fünf Jahre nach ihrer Scheidung treffen Alex und George zufällig wieder aufeinander. Sie hat gerade wieder geheiratet, er geht mit blutjungen Mädchen aus, um sein Glück zu finden. Zunächst wehren sie sich gegen ihre Gefühle, doch schließlich erkennen beide, dass sie noch viel füreinander empfinden und es noch einmal miteinander versuchen wollen. Doch dann müssen sie erkennen, dass man alte Muster nicht so schnell ablegen kann.

So nimmt das „Unheil“ seinen Lauf: Das Paar gerät in grotesk-komische Situationen und liefert sich witzig-ironische Wortgefechte. Was den Protagonisten so alles in den Sinn kommt zu Psychiatern und Einsamkeit, Toilettensitzen, offenen Hosenschlitzern, Machoallüren und weiblicher Intuition, liefert ein Feuerwerk an Witz und Situationskomik. Dabei lassen uns Alex und George tief in sich hineinschauen – schaffen sie es am Ende miteinander? Oder wär das Leben doch besser ohne den anderen? Oder können sie am Ende nicht ohne, aber auch nicht miteinander? Oder vielleicht doch lieber ohne -und- miteinander? Der ganz normale Wahnsinn des Beziehungslebens und groteske Zwanghaftigkeiten menschlichen Verhaltens werden hier bis in den letzten Winkel ausgeleuchtet. Was dabei ans Tageslicht kommt, beweist einmal mehr, dass das Tragische und das Komische im Leben ganz nah beieinander liegen.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#582

ÜBER DANIELA ENZI

Daniela Enzi wurde im Mai 1958 in Salzburg geboren. Sie gehört schon seit 1985 zum Team des Schauspielhaus Salzburg und war maßgeblich an der Entwicklung vom Kellertheater unter der Elisabethkirche bis hin zu einem der größten freien Theater in Österreich beteiligt. Daniela hat alle Stationen eines Theaterbetriebes durchlebt: von Dramaturgie über Schauspielerei bis zur Regie, darüber hinaus ist sie als Lehrerin an der Schauspielschule des Schauspielhauses tätig – sie glänzte in über 30 Jahren in unzähligen Stücken. Die Rolle der Maria Callas in „Meisterklasse“ und der Martha in „Wer hat Angst vor Virginia Wolf“ haben sie besonders geprägt. Aber auch an die Stücke von Tschechovs „Der Kirschgarten“ und „Die Möwe“ und „Vorhang“ erinnert sie sich gerne zurück. Ebenso führte sie Regie bei vielen Produktionen für groß und klein, herausgegriffen seien hier nur „Mio, mein Mio!“, „Das kalte Herz“, „Ritter Kamenbert“, und die Revue „Das Sprudelbad der Gefühle“

ÜBER LARISSA ENZI

Larissa Enzi wurde 1988 in Salzburg geboren. Während ihrer Ausbildung an der Universität Mozarteum Salzburg, am Institut für elementare Musik- und Tanzpädagogik im Schwerpunkt Stimme, legte sie erfolgreich die Bühnenreifepfung für darstellende

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

Kunst ab. Seither ist sie für viele verschiedene Theater tätig gewesen. Sie hat viele unterschiedliche Rollen gespielt am Schauspielhaus Salzburg, für das Theater Ecce, die Theaterachse, Theater-Transversale, das Salzburger Straßentheater, theater.direkt. Zudem hat sie mehrmals die Radiogeschichten auf Ö1 gelesen und singt in mehreren Bands.

ÜBER TORSTEN HERMENTIN

Torsten Hermentin wurde 1974 in Leoben geboren. Er erhielt seine Schauspielausbildung an der Kunstuniversität Graz. Danach führte ihn sein Weg an das Schauspielhaus Wuppertal, nach Saarbrücken ans Staatstheater, ans Theater der Jugend nach Wien, ans Tiroler Landestheater, ans Salzburger Landestheater, ans Studiotheater Stuttgart, u.a. Er spielte in Salzburg an verschiedenen Theatern, wie zum Beispiel dem Landestheater, Theater Ecce, theater.direkt. Rollen, die ihn prägten, waren „St. Just“ in „Dantons Tod“, „Brackenburg“ in „Egmont“, der junge Hitler in „Mein Kampf“, „Prinz Homburg“, „Peer Gynt“ und „Leutnant Gustl“. Er hat am kleinen Theater „Liiiebe! Versuch's doch mal mit meiner Frau!“ inszeniert und ebendort seinen Chansonabend „Liebe, Tod und Alkohol“ zum Besten gegeben.

Mehr Information zum Künstler unter www.torstenhermentin.net

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

EDI JÄGER **WENN FRAUEN FRAGEN**

KABARETT MIT EDI JÄGER VON HORST SCHROTH - DEUTSCHER
KLEINKUNSTPREIS

ZU SEHEN **AM 12.10.2019**

VON Horst Schroth

MIT Edi Jäger



Foto © Christian Hartmann

ÜBER DAS STÜCK

„Ich hab seit vielen Jahren nicht mehr so gelacht... einfach großartig.“ (Marie K., Zuschauerin)

Geschlechter-Verständigung mit Lachtränen-Garantie: Atemberaubend witzig und auf den Punkt gebracht, beantwortet Edi Jäger Fragen, die Frauen an ihn gerichtet haben: „Warum können Männer Schmutz nicht erkennen?“, „Wieso starren viele Männer zuerst auf Busen und Hintern?“ oder „Warum müssen Männer immer direkt nach dem Orgasmus einschlafen?“ Dem männlichen Publikum bietet Jäger einen Crash-Kurs im Umgang mit unangenehmen Fragen der besseren Hälfte – von „Liebst du mich?“ über „Wieviele Frauen hast du schon vor mir gehabt?“ bis hin zu „Fällt dir gar nichts auf?“. Ein Pointen-gespickter Solo-Auftritt des Kabarettisten in humorvoller Interaktion mit dem Publikum.

Die verblüffende Welt der Männer-Wahrheiten, der Halbwahrheiten und die Welt der Lügen. Ein furioser Kabarettabend, der mit seinen Antworten und Einsichten möglicherweise sogar Ihr Leben verändern könnte.

Text von Horst Schroth, ausgezeichnet mit dem Deutschen Kleinkunstpreis.

„Ich hab Tränen gelacht“ (Petra S., Zuschauerin)

„Danke für diesen absolut geistreichen Abend. Es war grenzgenial! ... schauspielerisch beeindruckend ... einsame Spitze ... tolle, einzigartige Vorstellung.“ (Zuschauer)

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#364

ÜBER EDI JÄGER

Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker.

Engagements an hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum.

Mitwirkung in über 60 Theaterproduktionen. Verkörperung ernster oder komischer Rollen im Ensemble, One Man Shows und Kabarett, Literarische Programme mit klassischen und Rockmusikern; TV und Kino.

Rollen (Auszug):

LEO LEIKE in Gut gegen Nordwind von Daniel Glattauer (Uraufführung)

HUDETZ in Der jüngste Tag v. Ödön v. Horvath

SAD in Dreck v. Robert Schneider

PUCK im Sommernachtstraum v. William Shakespeare

TUNIN, DER ANARCHIST in Liebe und Anarchie v. Lina Wertmüller

SHREWSBURY in Maria Stuart v. Friedrich Schiller

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

HÄCKSLER in Es gibt keine Sünde im Süden des Herzens v. Werner Fritsch (Uraufführung)
ESTRAGON in Warten auf Godot v. Samuel Beckett
ZETTEL im Sommernachtstraum v. Shakespeare
SPIEGELBERG in Die Räuber v. Schiller
GÄRTNER in Lisbeth ist total zu v. Armando Llamas
CARTER in Flashpoint / Zündstoff v. Tom Kempinski
MARC in Kunst v. Yasmina Reza
WEINBERL in Einen Jux will er sich machen v. Johann Nestroy
BLEICHENWANG in Was ihr wollt v. William Shakespeare
KULIGYN in Drei Schwestern v. Anton Tschechow
KJELL BJARNE in Elling v. Axel Hellstenius
DUNCAN / MACDUFF in Macbeth v. Shakespeare
ALF / MANN in Groß und Klein v. Botho Strauß
ER in Rozznjogd v. Peter Turrini
u.v.a.

Theater (Auszug): Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Landestheater Salzburg, Wiener Festwochen, Staatstheater Kassel, Volkstheater München, Kleines Theater Salzburg, Posthof Linz, etc. und viele, viele freie Produktionen.

Regisseure: Ulrich Matthes, Michael Gruner, Herwig Seeböck, Andreas Vitasek, Giora Seeliger, Hanspeter Horner, Horst Ruprecht, Marc Günther, Carlo Formigoni, Klaus Rohrmoser, Thomas Krupa, Fabian Kametz, etc.

Mozarteum Salzburg (Schauspiel u. Sprechen) Hollywood Acting Workshop in Los Angeles (Film- u. Kameratraining); Gesang (Steven Memel, L.A.; Donald Books, Graz); div. Akrobatik, Clownerie Workshops

Mehr Information zum Künstler unter www.edijaeger.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

MILUNA THEATER **DER BEGLEITER**

KOMÖDIE VON ANNA BURZYNSKA

ZU SEHEN **AM 13.10.2019**

VON Anna Burzynska

REGIE Susanns Szameit

MIT Judith Brandstätter & Jurek Milewski

BÜHNE Alois Ellmauer

KOSTÜME Lili Pfeifer



Foto © Christian Treweller

ÜBER DAS STÜCK

Die Protagonisten des Stücks sind eine berühmte Operndiva und ihr unscheinbarer Pianist Ein Pianist der der buchstäblich alles für „seine“ Künstlerin tun würde und vielleicht auch schon getan hat... Jahrlang hält er seine Gefühle verborgen und als er sich endlich dazu bekennen will, wählt er den denkbar schlechtesten Moment. Ein Kräftemessen zwischen einem leidenschaftlich verliebten Mann und einer pragmatisch, karriereorientierten Frau beginnt. „Der Begleiter“ greift auf ironische Weise das Thema großer Leidenschaft auf. Für ein Publikum das intelligenten, leicht absurden, schwarzen Humor – gewürzt mit einer Prise guter Musik – liebt.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#615

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

DAS SCHWEIGEN DER LIMMER

ANDREA LIMMER

#PSYCHO-LOGIK IN GAUDI UND GESANG

ZU SEHEN **AM 17.10.2019**



Foto © Herbert Ringlstetter

ÜBER DAS STÜCK

Alle elf Sekunden:

- verliert sich jemand beim Barshippen.
- führt das Navi einen an der Nase herum.
- bedankt die Bahn sich für unser Verständnis.
- fragt Tinder: „Zum Mitnehmen oder Abwinken?“
- wird die Deutschlandcard als Reisepass benutzt.

Diese Flut von Blablabla, BILDern und Blödsinn verwandelt immer mehr Menschnen und Menschen in neurotische Elendshäufchen. Da hilft weder Urschrei-Kartoffel, noch Blutwurz-Pille. Doch die junge Volksängerin und Kabarettistin Andrea Limmer hat ein Mittel gegend die kollektive, seelische Verstummung und -stimmung!

Charmant, hintersinnig und stimmungsgewaltig richtet das niederbayrische Energiebündel ihrem Publikum die Wadeln wieder nach vorn und das Wurzelchakra auf Fortuna aus.

Erleben Sie mit der Limmerin wie immer den ganz normalen Wahnsinn.

In Stereo!

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=jdu_Q6Wep7c&feature=youtu.be Das Schweigen im Walgau

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#516

YouTube-Videos unter: www.youtube.de/watch?v=XfxRWzZ7wMA&feature=youtu.be

Mehr Information zum Künstler unter www.andrea-limmer.de/

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

ICH BIN VIELE **ULI BOETTCHER**

KABARETT MIT ULI BOETTCHER

ZU SEHEN **AM 23.10.2019** ALS SALZBURG PREMIERE



Foto © Alexander Pohle

ÜBER DAS STÜCK

Ein anderes Leben, wie wäre das? Was, wenn man eines morgens aufwacht und Rentner ist? Wenn man plötzlich die Tochter und nicht der Vater ist? Wie sieht die Welt aus, wenn man sein Geld als Fahrradkurier verdient, oder als CEO eines StartUpUnternehmens sein Geld sinnlos verprasst. Kann man als Baby neu anfangen oder erst nach dem Tod?

In „ICH ...“ schlüpft Uli Boettcher in jede Rolle. Ein Reigen an Geschichten, obskur und witzig. Uli Boettcher führt einen Dialog mit sich selbst, dem Besserwisser, dem Rechthaber und Klugscheißer. Ein Mann, acht Leben und immer wieder die Erkenntnis: Heute wäre ich mir lieber nicht begegnet...

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#594

ÜBER ULI BOETTCHER

Werdegang seit 2006:

2006 zeigt Wagner dann „Ein Sommernachtstraum“

und für Boettcher geht ein ebensolcher in Erfüllung, er darf den Puck spielen. Leider ist dieser Sommer ein extrem kalter, so dass es für die Schauspieler eher ein Sommernachtsalbtraum war. Dennoch: Tolles Team und eine schöne Inszenierung, trotz aller Erkältungen.

2007 wagen Kohlhepp und Boettcher ein neues Projekt: Winnetou IV. Dieser wunderbare Trash-Comedy-Abend hat seine Premiere bei den Karl-May-Tagen in Radebeul, was wie die Faust aufs Auge passte. Kohlhepp und Boettcher hatten nach einem Blick ins Publikum die Angst, dass genau das auch passieren würde. Aber echte Indianer und noch echtere Cowboys sind friedlicher, als es gängige Western zeigen.

2007 folgt bei den Klosterfestspielen Lessings „Nathan der Weise“, bei dem Wagner selbst den Nathan spielt. Auch ein Fußbruch bei den Proben kann ihn von nichts abhalten. Boettcher spielt den Tempelherrn, allerdings als reiferen Mann (weil es sich halt auch gar nicht mehr anders machen lässt). Mit dieser Produktion geht die „Berliner Tournee“ dann im Herbst 2008 auf Tournee. Boettcher auch.

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

November 2008 hat das neue Soloprogramm „Ü40 - die Party ist zu Ende“ Premiere.
Der starke Andrang nach diesem Programm hat Boettcher erst überrascht. Dann allerdings nicht mehr. Die Besucher sind alle-
samt über 40 und erhoffen sich Linderung der Qualen, die Boettcher erst zu diesem Programm bewogen haben...

Dann geschieht 2009 etwas, was die folgende Zeit auf den Kopf stellen wird: Der Entschluss, eine eigene Bühne zu bauen!
Dieser Traum spukt schon lange in Boettchers Kopf herum, aber nun ist die Zeit reif. Im alten Ökonomiegebäude des heimat-
lichen Hofes soll ein Theater mit Gastwirtschaft und Biergarten entstehen - so wird 2009 geplant, gezeichnet, verworfen und
geredet, geredet, geredet...

2010 nimmt das Projekt dann Gestalt an, monatelang wird ausgeräumt und entsorgt, Baumaschinen fahren an, der Abriss
beginnt und im März 2011 kann eröffnet werden.

Das Hoftheater Baienfurt ist am Start!

Seither ist nichts mehr, wie es war, aber das ist auch gut so. Spannend und lehrreich. Und doch merkt Boettcher im Mitwach-
sen mit dem Hoftheater, dass er von ganz vielen Bereichen im Leben keine Ahnung hat. Daraus destilliert er ein Programm, das
im April 2012 Premiere feiert. Natürlich im Hoftheater.

Mehr Information zum Künstler unter www.seitzinger-kultur.de

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER

ANITA KÖCHL & DORIS KIRSCHHOFER **BESUCHSZEIT**

BITTERSÜSSE SATIRE VON FELIX MITTERER

ZU SEHEN **AM 24.10.2019**

VON Felix Mitterer

REGIE Hanspeter Horner

MIT Anita Köchl & Doris Kirschhofer



Foto © Erika Mayer, Christian Maislinger

ÜBER DAS STÜCK

Nach einer gefeierten Sommer-Spielerie beim Internationalen Kulturfestival „Stummer Schrei“ in Tirol erneut in Salzburg zu sehen: „Besuchszeit“ ist eines der erfolgreichsten und ergreifendsten Stücke von Felix Mitterer. Die glänzende Inszenierung des Nestroypreisträgers Hanspeter Horner mit Anita Köchl und Doris Kirschhofer fesselt durch faszinierende Bilder, große Schauspielkunst, exzellente Live-Musik und überraschenden Humor. Drei Einakter - im Altersheim, im Gefängnis und in einer Nervenheilanstalt. Ihre Hauptakteure verbindet eines: sie sind aus der Gesellschaft geraten und kämpfen um Würde, Aufrichtigkeit und Lebenssinn.

„Liebe Anita, Eure Aufführung von „Besuchszeit“ war eine unglaubliche Überraschung für mich, ich konnte es nicht fassen. Einfach großartig! Bin so froh, dass ich es gesehen hab. Dank an Euch beide!“ (Felix Mitterer)

Zuschauererstimmen:

„ein wunderschöner Abend mit zwei genialen Schauspielerinnen“

„burgtheaterreif“

„tiefsinnig, humorvoll, schauspielerisch und musikalisch genial“

„wunderschön, traurig, lustig und erfrischend anders - grandios umgesetzt. Prädikat höchst sehenswert.“

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=V8v_J-IMBF8&feature=youtu.be Trailer zum Stück „Besuchszeit“

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#488

Mehr Information zum Künstler unter www.anitakoechl.at/ und <http://www.kirschhofer.com/>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER

EDI JÄGER **DER STEIN**

THEATERSTÜCK VON ANA-MARIA
UND CHRISTOPH BAMBERGER

ZU SEHEN **AB 25.10.2019** ALS PREMIERE

VON Ana-Maria & Christoph Bamberger

REGIE Michael Kolnberger

MIT Edi Jäger



Foto © Ernest Stierschneider

ÜBER DAS STÜCK

7:30 Uhr morgens. Fritz Habermann, Leiter einer kleinen Sparkassenfiliale, muss dringend zu einer alles entscheidenden Sitzung mit seinem Vorgesetzten. Doch etwas versperrt seine Auffahrt. Ein Stein. Ein großer Stein. Unmöglich daran vorbeizukommen. Woher kommt er? Wie reagieren? Und was hat das Ganze überhaupt zu bedeuten? Fritz Habermann arbeitet sich über Wutausbrüche, Resignation und mit beißender Komik zu den grundsätzlichen Fragen seines Lebens vor... Ein tragikomisches Stück über reale und eingebildete Hindernisse und die mehr oder weniger gelungenen Versuche, sie zu überwinden.

Pressestimmen zum Stück:

„Ein exzellentes Stück. Ein Aufschrei der Hoffnung. Dieses Theaterstück repräsentiert unsere ganze Epoche“ (Théâtre sans Frontières, Paris)

„Ein wunderbares Stück! Stringenz und hohe sprachliche Qualität.“ (Themen der Zeit) „Eine Erfolgsgeschichte..... Witz und Originalität“ (Westfälisches Volksblatt)

„Fantastisch-surrile Metapher eines legendären Befreiungsaktes Ein leichtfüßig daherkommendes Theaterstück mit reichen Facetten an menschlicher Selbstironie, Sarkasmus und Erkenntnis darüber, wie sich Glück erobern lässt“ (Neue Westfälische)

Internationale Pressestimmen zum Stück:

„Le Rocher or the Myth of Sisiphus revisited... Run and see this light-hearted metaphysical play which lacks neither salt nor humour.“ (Le Nouvel Observateur, Paris)

„We all recognize ourselves in this simple, normal character, an anti-hero of modern times. He takes us with him, refocusing us around the really urgent questions, the true questions“ (Artistik Rezo, Paris)

„A well-told tale (...) delivers laughs and poignancy in roughly equal measure. Disliking it would take a heart of stone.“ (Fringe Guru, Brighton)

„Absurdist and hilarious. Highly recommended!“ (Time Out London)

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#616

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

ÜBER EDI JÄGER

Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker.

Engagements an hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum.

Mitwirkung in über 60 Theaterproduktionen. Verkörperung ernster oder komischer Rollen im Ensemble, One Man Shows und Kabarett, Literarische Programme mit klassischen und Rockmusikern; TV und Kino.

Rollen (Auszug):

LEO LEIKE in Gut gegen Nordwind von Daniel Glattauer (Uraufführung)

HUDETZ in Der jüngste Tag v. Ödön v. Horvath

SAD in Dreck v. Robert Schneider

PUCK im Sommernachtstraum v. William Shakespeare

TUNIN, DER ANARCHIST in Liebe und Anarchie v. Lina Wertmüller

SHREWSBURY in Maria Stuart v. Friedrich Schiller

HÄCKSLER in Es gibt keine Sünde im Süden des Herzens v. Werner Fritsch (Uraufführung)

ESTRAGON in Warten auf Godot v. Samuel Beckett

ZETTEL im Sommernachtstraum v. Shakespeare

SPIEGELBERG in Die Räuber v. Schiller

GÄRTNER in Lisbeth ist total zu v. Armando Llamas

CARTER in Flashpoint / Zündstoff v. Tom Kempinski

MARC in Kunst v. Yasmina Reza

WEINBERL in Einen Jux will er sich machen v. Johann Nestroy

BLEICHENWANG in Was ihr wollt v. William Shakespeare

KULIGYN in Drei Schwestern v. Anton Tschechow

KJELL BJARNE in Elling v. Axel Hellstenius

DUNCAN / MACDUFF in Macbeth v. Shakespeare

ALF / MANN in Groß und Klein v. Botho Strauß

ER in Rozznjogd v. Peter Turrini

u.v.a.

Theater (Auszug): Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Landestheater Salzburg, Wiener Festwochen, Staatstheater Kassel, Volkstheater München, Kleines Theater Salzburg, Posthof Linz, etc. und viele, viele freie Produktionen.

Regisseure: Ulrich Matthes, Michael Gruner, Herwig Seeböck, Andreas Vitasek, Giora Seeliger, Hanspeter Horner, Horst Ruprecht, Marc Günther, Carlo Formigoni, Klaus Rohmoser, Thomas Krupa, Fabian Kametz, etc.

Mozarteum Salzburg (Schauspiel u. Sprechen) Hollywood Acting Workshop in Los Angeles (Film- u. Kameratraining); Gesang (Steven Memel, L.A.; Donald Books, Graz); div. Akrobatik, Clownerie Workshops

Mehr Information zum Künstler unter www.edijaeger.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

HADER SPIELT HADER (IN DER SZENE)

JOSEF HADER

ES GIBT WELTWEIT KEINEN BESSEREN HADER ALS HADER.

ZU SEHEN **AM 25.10.2019**

SPIELORT Szene



Foto © Udo Leitner

ÜBER DAS STÜCK

Aus den letzten fünf Programmen, die durchwegs geschlossene Theaterabende sind, hat Josef Hader Teile herausgenommen und zu kleinen Monologen geformt. Manches kommt einem deswegen so bekannt vor an diesem Abend, von früher, von irgendwo. Und er gibt auch zu, dass er gestohlen hat. Doch kommt es darauf an? Bei dem guten Verhältnis von Täter und Opfer..

Aus der Fülle der Figuren entsteht eine Geschichte, die eines für sich beanspruchen kann: ein neues Hader-Programm zu sein. Ein echtes.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#223

ÜBER JOSEF HADER

Josef Hader wuchs in Nöchling in Niederösterreich auf. 1982 schrieb er sein erstes Kabarettprogramm „Fort Geschritten“. Sein zweites Programm „Der Witzableiter und das Feuer“, wofür er den internationalen Kabarettpreis „Salzburger Stier“ erhielt, folgte drei Jahre später. Es folgten zwei weitere Programme, „Biagn oder Brechen“ (1988) und „Bunter Abend“ (1990).

1991 schrieb er mit Alfred Dorfer das tragikomische Stück „Indien“, das dann zwei Jahre später unter der Regie von Paul Harather verfilmt wurde. Mit den Programmen „Im Keller“ und „Privat“ entwickelte er das Kabarett zu einer Art Erzählung oder Monolog weiter. Beim Monolog wird die Publikumszuwendung eines Künstlers noch mehr erhöht, da er den Zusehern nicht mehr als Darsteller gegenübertritt. Er übernimmt die Funktion eines neutralen Erzählers, womit sich kein Gesprächspartner nachweisen lässt, und sich das Publikum automatisch angesprochen fühlt. Josef Hader war es, der diese Form des Kabarett bei seinem Programm „Privat“ verwendete. Er sitzt einfach da, und erzählt aus seinem Leben. Von Geburt an. In seinem Programm „Hader muss weg“ verschwinden nun die Grenzen zwischen Schauspiel und Kabarett und Hader spielt insgesamt sieben Figuren auf der Bühne.

Kabarett-Programme und Theaterstücke

- * 1982 - „Fort Geschritten“
- * 1985 - „Der Witzableiter und das Feuer“
- * 1986 - „Im milden Westen“
- * 1987 - „Tausche Witze gegen Geld“

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

- * 1988 - „Biagn oder Brechen“
- * 1990 - „Bunter Abend“
- * 1991 - „Indien“ (mit Alfred Dorfer)
- * 1993 - „Im Keller“
- * 1994 - „Privat“ (mit über 350.000 Zuschauern das meistgesehene Kabarettprogramm in Österreich)
- * 1997 - „Hader spielt Hader“ (eine Zusammenstellung von Highlights aus vorangegangenen Programmen)
- * 2004 - „Hader muss weg“

Filme

- * 1992 - „Cappuccino Melange“ (Regie: Paul Harather)
- * 1993 - „Indien“ (Hauptrolle; weitere Schauspieler: Alfred Dorfer, Karl Markovics, Wolfgang Böck)
- * 2000 - „Geboren in Absurdistan“
- * 2000 - „Der Überfall“ (Bronzener Leopard beim Schweizer Filmfestival in Locarno gemeinsam mit den beiden anderen Hauptdarstellern Roland Düringer und Joachim Bissmeier)
- * 2000 - „Komm, süßer Tod“ Buchverfilmung nach Wolf Haas- Romy für den „Film des Jahres 2000“, mit Nina Proll, Thriller
- * 2000 - „Gelbe Kirschen“ (Regie: Leopold Lummerstorfer)
- * 2002 - „Blue Moon“ (Buch und Regie: Andrea Maria Dusl - Großer Preis für den besten österreichischen Film Diagonale 2003)
- * 2004 - „Silentium“ (Drehbuchmitarbeit und Hauptdarsteller, Buchverfilmung nach Wolf Haas, Thriller)
- * 2004 - „c(r)ook“
- * 2006 - „Heaven“ (Hauptdarsteller) Kurzfilm, 8x45
- * 2007 - „Jagdhunde“ (Regie: Ann-Kristin Reyels)
- * 2008 - „Der Knochenmann“ (Hauptdarsteller) Buchverfilmung nach Wolf Haas, Thriller

Auszeichnungen

- * 1985 - Salzburger Stier
- * 1986 - Österreichischer Kleinkunstpreis Förderpreis
- * 1990 - Deutscher Kleinkunstpreis in der Kategorie Kleinkunst
- * 1992 - Österreichischer Kleinkunstpreis Hauptpreis gemeinsam mit Alfred Dorfer für „Indien“
- * 1993 - Deutscher Kabarettpreis Hauptpreis
- * 1993 - Förderpreis zur Kainz-Medaille der Stadt Wien für das Programm „Im Keller“
- * 1999 - Nestroy-Ring
- * 2000 - Romy für „Komm, süßer Tod“

YouTube-Videos unter: www.youtube.de/watch?v=TAEwQmDqbjl

Mehr Information zum Künstler unter www.hader.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

DAS JÜNGSTE GESICHT **CHRISTOPH FRITZ**

KABARETT MIT DEM PREISTRÄGER CHRISTOPH FRITZ

ZU SEHEN **AM 26.10.2019**

REGIE Vitus Wieser

MIT Christoph Fritz



Foto © Roland Ferrigato

ÜBER DAS STÜCK

„Wunderbar lakonisch, scheinbar naiv, und doch voll hinterfotzigem Witz“ (Ö1) – In einem Feuerwerk der Hoffnungslosigkeit gewährt Christoph Fritz Einblicke in seine Lebensgeschichte und Gedankenwelt. Alles begann in einer kleinen ländlichen Gemeinde, in der Veganismus als Einstiegsdroge zur Homosexualität gilt. Seine Kindheit war geprägt von exzessivem Graben und sein Erwachsensein von irgendetwas Anderem. Das seinem Alter hinterher hinkende Gesicht der ständige Begleiter.

Schlussendlich schafft er es sogar, den Bogen soweit in die Gegenwart zu spannen, dass der Pfeil der Wahrheit die Herzen der Zuschauer durchdringt und ihn blutüberströmt auf der Bühne zurücklässt. Oder auch nicht.

Was bleibt ist nichts weiter als die absolute Erkenntnis: Christoph Fritz ist DAS JÜNGSTE GESICHT.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#545

ÜBER CHRISTOPH FRITZ

Christoph Fritz ist Preisträger des diesjährigen österreichischen Kabarettpreises in der Kategorie Förderpreis.

Jurybegründung:

„Scheinbar naiv und unsicher an ein Mikrofon geklammert, gelingt dem tatsächlich noch sehr jungen und noch jünger aussehenden Fritz ein Rundumschlag aus der Hüfte“, heißt es in der Jurybegründung. Und weiter: „Selten wurden Herkunft und Erwachsenwerden mit so tiefgehender Komik behandelt.“ (Wiener Zeitung, 04.09.2018)

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

FÜR JUNGES PUBLIKUM

EDI JÄGER, ALEX MEIK, PHIL KOPMAJER,
STEFAN SCHUBERT

PERLEN & POETEN

IM FUROR DES VERGNÜGENS. LIEDGUT FÜR DIE SEELE – SATIRE FÜR DEN REST.

ZU SEHEN **AM 27.10.2019**

MIT Edi JÄGER, Alex MEIK, Phil KOPMAJER, Stefan SCHUBERT

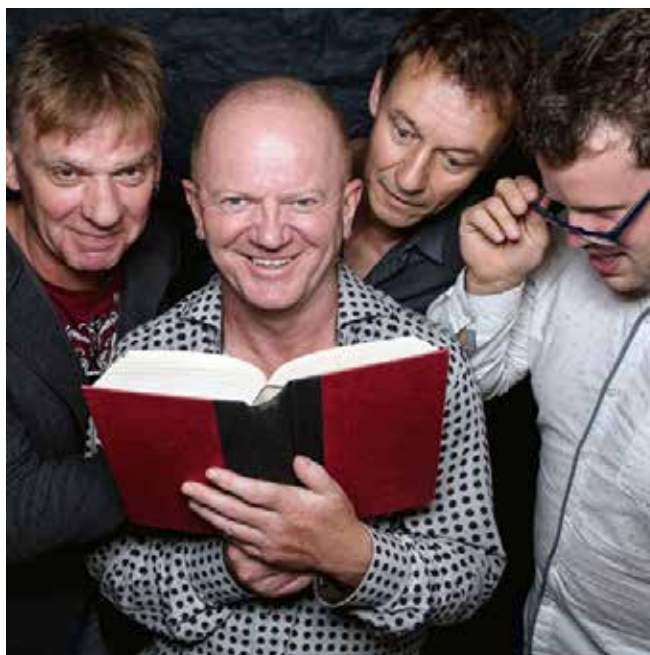


Foto © Gabriele Roithner

ÜBER DAS STÜCK

„Im Furor des Vergnügens. Liedgut für die Seele – Satire für den Rest. Es erwartet Sie ein Abend voll Poesie und Musik. Ein Schmaus fürs Auge, eine Orgie fürs Ohr. Unsterbliche Songs treffen auf ewige Texte. Die Künstler des Abends: Alex MEIK, Phil KOPMAJER, Stefan SCHUBERT und Edi JÄGER. Beim Lesen dieser Namen wundert es dann nicht, dass zahlreiche Schwergewichte der Musikszene im Auditorium saßen und ihren Freunden zuhörten. Es wurden viele groovige Interpretationen von Klassikern der österreichischen Musikszene (Georg Danzer, Wolfgang Ambros, Pirron und Knapp, ...) gespielt, die dazu passenden Gedichte und Texte strapazierten die Lachmuskeln. Die spürbare Freude der Interpreten ging nahtlos auf das Publikum über, die musikalischen Funken sprühten durch den ganzen Saal. Die grandios vorgetragenen Texte nahmen mit Augenzwinkern die österreichische Seele auf's Korn. Ich habe schon seit längerer Zeit keinen so unterhaltsamen Abend mehr erlebt. Perlen und Poeten - ein grandioses Lebenszeichen der Freien Szene ... „ (dz, karl trautinger)

alex meik: voc + bass

phil kopmajer: voc + drums

stefan schubert: voc + guitar

edi jäger: voc + face

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#482

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

FÜR JUNGES PUBLIKUM I JUGENDTHEATER

TATU **ASIP & JENNY**

SCHAUSPIEL MIT SONJA ZOBEL & ALAAELDIN DYAB

ZU SEHEN **AM 24.10.2019**

VON Angela Schneider

REGIE Caroline Richards & Wilhelm Iben

MIT Sonja Zobel & Alaaeldin Dyab

MUSIK Chris Német

AUSSTATTUNG Ragna Heiny

VIDEO Julian Besch

VERLAG Thomas Sessler Verlag

ALTERSEMPFEHLUNG AB 13 JAHREN

SPIELDAUER ca. 70 min

PAUSE keine

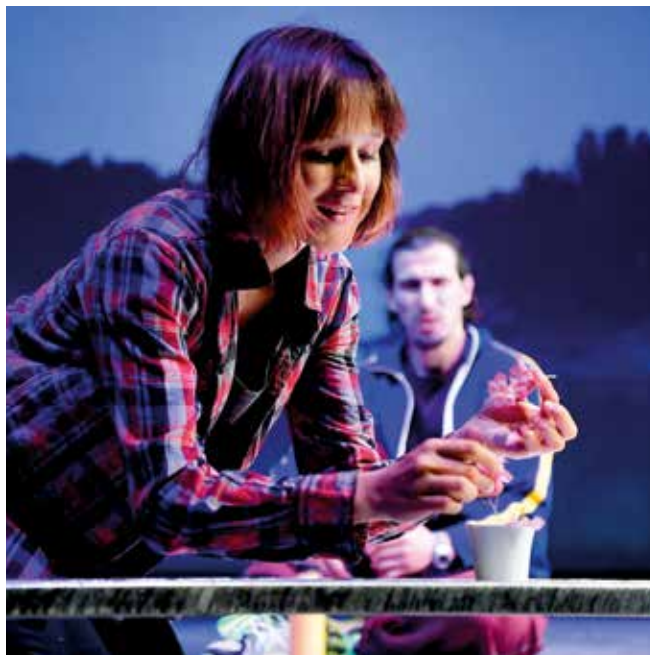


Foto © Heinz Bayer

ÜBER DAS STÜCK

Der dreizehnjährige ASIP ist mit seiner Familie vor den Taliban nach Österreich geflüchtet. Voller Hoffnung auf eine bessere Zukunft kämpft er unermüdlich für sein großes Ziel. JENNY ist am Boden zerstört. Von Familie und Freunden allein gelassen, hat sie niemanden, dem sie sich anvertrauen kann. Ihr Vater lebt mit seiner neuen Frau in Italien und Jennys Mutter interessiert sich nur für ihre Karriere. Und jetzt hat ihr auch noch ihre beste Freundin den Freund ausgespannt.

Es ist schon spät, als JENNY auf das Geländer der Brücke klettert. Verwirrt schwankt sie über der bedrohlichen Strömung der kalten Donau. Ein letzter Schritt und sie hätte endlich alles hinter sich. ASIP läuft gerne und viel. Oft auch zu den unmöglichsten Zeiten. Es ist bereits dunkel, als er über die Brücke kommt. Ohne zu zögern reißt er das weinende Mädchen im letzten Moment zu Boden.

Ein geradezu symbolischer Ort, an dem das Schicksal die zwei Jugendlichen zusammenführt. Die Brücke als Treffpunkt zweier junger Leben, die unterschiedlicher kaum sein können. Sie finden sich in ihrer Sehnsucht nach einem Ort auf der Welt, den sie ihr Zuhause nennen können.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#404

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)
